



Tierisch gute Aussichten im neuen Almzoo Hoch-Imst

Im Juli öffnet auf Hoch-Imst erstmals für die Sommermonate ein Almzoo seine Pforten. Mit dem beliebten ORF-Sommerfrische-Tag (19. Juli 2018, ab 12 Uhr) wird das neue Highlight für Familien offiziell eröffnet. Da heißt es: Dabei sein ist alles!

Gebirgsziegen, Zwergschafe, Ponys, Kaninchen, Meerschweinchen und Altsteirer Hühner: Sie alle sind Bewohner des neuen Almzoos, der ab Juli besucht werden kann. Imst Tourismus und die Imster Bergbahnen haben unweit der Latschenhütte und der Obermarkter Alm auf knapp 1.200 m² artgerechte Gehege angelegt, in denen für die Region typische Alm- und Haustiere im Sommer ihr Zuhause haben.

ORF-Sommerfrische-Tag

Die offizielle Eröffnung des neuen Almzoos wird mit dem beliebten ORF-Sommerfrische-Tag und Radio-Tirol-Moderator Thomas Arbeiter am 19. Juli gefeiert. Kinder können sich an diesem Tag beim Ponyreiten und in der Malecke verwirklichen, während sich die Erwachsenen beim Kräuterseminar durch Küchen- und Heilpflanzen schnuppern.

Tiere streicheln, von den Schautafeln Neues über sie lernen, sie in ihrer natürlichen Umgebung und beim Klettern auf Felsblöcken beobachten: Es ist schon jetzt absehbar, dass der neue Almzoo ein Magnet für Familien werden wird. Vor allem die lebhaftige Zwergschafherde mit ihren Miniaturlämmern und die Gebirgsziegen mit ihren lustigen Bocksprüngen werden dazu beitragen. Die Schafe



Wolly und Tolly – Maskottchen von Imst Tourismus – begleiten die Besucher von Gehege zu Gehege.

Leicht erreichbar

Erreichbar ist der neue Almzoo einfach über das bestehende Wanderwegenetz ab der Mittelstation der Imster Bergbahnen oder über den Opferstockweg. Durch die Erhöhungen rund um die Gehege ist sichergestellt, dass auch ganz kleine Kinder voll mit dabei sein können. Sitzbänke zum Rasten und Beobachten sowie eine quer über das Gelände verlaufende Überführung mit einer Plattform sorgen für den perfekten Überblick über die großzügig und artgerecht angelegten Gehege.

Beim vielen Schauen und Streicheln könnte man fast die wunderschöne alpine Landschaft des Muttekopfgebietes ringsum übersehen, und die vielen weiteren Höhepunkte rund um die Imster Bergbahnen: die leichtgängigen Wanderwege für die ganze Familie, die längste Alpen-Achterbahn der Welt an der Mittelstation oder den Family Park an der Talstation mit der Mehrfeld-Bungee-Trampolinanlage. Nicht versäumen sollte man auch eine Einkehr auf einer der urigen Almen. Latschenhütte, Muttekopfhütte oder Untermarkter Alm tischen Köstlichkeiten wie Schmalzbrote, Speck- und Kaspressknödel, Hüttenschmarrn, Marillenknödel oder hausgemachten Apfelstrudel auf. Und schon ist man wieder fit für den Rest des Tages am Berg.

Programm

11.30 Uhr ORF-Radio-Tirol-Hörerinnen treffen sich an der Talstation der Imster Bergbahnen zur Auffahrt auf die Untermarkter Alm

12.00 Uhr Programm auf (bzw. ab) der Untermarkter Alm

- Wanderführerin Sylvia Mair und Simone Lotha (Almzoo) begleiten nach ihren Interviews mit Eva Rottensteiner ORF-Hörer von der Untermarkter Alm zum Almzoo (gemütlich 30 Minuten) und wer zur Latschenhütte anschliessend noch weiter wandern möchte, kann gehen, wo*



Hüttenwirtin Waltraud mit dem besten Hüttenschmarrn weit und breit wartet.

- *Zudem ist ein Traktortransport mit Hänger und Oldtimer- Militär-Puch-Fahrzeuge organisiert, damit bis zu 30 Hörer gleichzeitig zum Almzoo gefahren werden können.*
- *Kräuter-Expertin Mihaela: "Wie peppe ich meine Wanderjause gesund auf?"*
- *Wir werden durch die Natur streifen und die wilden und vor allem schmackhaften Kräuter erkunden. Viele Kräuter können bedenkenlos im Vorbeigehen genascht werden oder für das spätere Käsebrot gesammelt werden. Wir werden auch einige Kräuter sammeln und zum Schluss einen Dip und ein Mango-Lassi mit den gesammelten Kräutern herstellen."*
- *Kinderschminken: Lasst euch die Gesichter der Almzoo-Bewohner schminken.*
- *Bergwacht Imst zum Thema Umweltschutz mit einem Teppich vor Ort „So lange braucht euer Müll um zu verrotten“.*
- *Bienenschaustöcke und Imker Markus Ennemoser vor Ort*

Imst Tourismus
Johannesplatz 4
A-6460 Imst
T +43 5412 6910-0
fb: like.imst.at
info@imst.at
www.imst.at